

Inhalt

Dank	9
Der Mittlere Schwarzwald, Teil 1	10
<i>Südwestdeutschland und die Fürstenberger im 18. und 19. Jahrhundert</i>	14
<i>Carl Joseph Selb und Fridolin Sandberger und ihre Erforschung der Kinzigtaler Erzgängen</i>	16
1. Das Revier Reinerzau	18
1.1. Die Gruben Dreikönigsstern und Moses Segen	18
1.2. Die Gruben Herzog Friedrich und Neuglück in der Reinerzau	31
1.3. Die Flußspatgrube Reinerzau	31
1.4. Die Grube Alte Gabe Gottes	44
1.5. Kleinere Fundorte in der Reinerzau	49
2. Das Revier Alpirsbach	54
2.1. Die Gruben Wolfgang und Eberhard im Glaswald	54
<i>Kobaltfarben</i>	55
2.2. Der Steinbruch bei Alpirsbach-Rötenbach	68
2.3. Die kleineren Gruben bei Alpirsbach	82
3. Das Revier von Wittichen, Heubach und Schenkenzell	84
<i>Fünfelement-Gänge</i>	85
<i>Explorationsversuche im 20. Jahrhundert</i>	93
Mineralogie	95
3.1. Die Grube Sophia im Böckelsbach	120
3.2. Die Gruben Neuglück und Simson im Böckelsbach	179
3.3. Die Gruben St. Josef, Gnade Gottes und Frisch Glück am Silberberg	202
3.4. Die Schmiedestollenhalde am Silberberg	250
3.5. Die Gruben Neu St. Ludwig und David im Wüstenbach	356
3.6. Die Grube Güte Gottes in Hinterwittichen	358
3.7. Die Gruben Johann, Georg und Anton von Padua am Burgfelsen	366
3.8. Die Gruben Johann und Maria am Klosterbach	387
3.9. Die Grube Daniel im Gallenbach	395
3.10. Die Grube König David im Gallenbach	408
3.11. Die Gruben Altbergmännisch Glück, Neubergmännisch Glück und Maria Hilf im Gallenbach	418

3.12. Die Flußspatgruben im Kaltbrunn	423
3.13. Kleinere Fundorte rund um Schenkenzell: Rothalde, Winterhalde und Kaibach	429
3.14. Die Grube Anton im Heubach	431
3.15. Die Gruben Katharina im Trillengrund und Fröhlich Glückauf im Hinterheubach sowie der Mantelhof bei Schiltach	454
4. Die Mineralisationen im Bereich des Lehengerichts, bei St. Roman und im Tiefenbach	456
4.1. Die Gruben Ferdinand und Josephs Treu im Tiefenbach	456
4.2. Die Eisen- und Manganerzgruben am Hohberg bei St. Roman	461
4.3. Die Grube Frischglück im Sulzbächle und benachbarter Bergbau	476
4.4. Die Mineralisationen im Reichenbächle, im Stammelbach und im Hünersbach	515
4.5. Die Gruben im Hinterlehengericht	540
5. Mineralien aus der Umgebung von Hornberg, Triberg, Schramberg und St. Georgen	542
5.1. Uranerzvorkommen in der Umgebung von Schramberg und Triberg	542
5.2. Die Umgebung von Tennenbronn	551
5.3. Die Manganerzschurfe von Gremmelsbach bei Triberg	556
5.4. Die Pegmatite und Greisen des Leukogranits um Hornberg	566
5.5. Der Steinbruch im Hirzwald und die Eisenerze bei Unterkirnach	597
6. Das Revier Eisenbach	602
6.1. Die Grube Rappenloch bei Eisenbach	605
6.2. Die Gruben am Farrenberg und Grundberg sowie bei Schollach	613
6.3. Die Gruben im Fahlenbach	613
6.4. Mineralisationen rund um Hammereisenbach	619
6.5. Mineralvorkommen bei Friedenweiler, Rötenbach und Unterbränd	628
Literatur	632
Register	641
Der Autor	647
Fotonachweis Mineralien	648